

---

## Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

/ [HsH](#) / [Öffentlichkeitsarbeit und Marketing](#) / [Service](#) / [Aktuelles](#) / [Presseinformationen](#) / [Auszeichnung für HsH-Alumnus](#)

Hannover, 15.03.2016

Nummer 50 / 2016

### Auszeichnung für HsH-Alumnus Marco Bieschof



**Das Bundesministerium der Verteidigung und der Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. hat im Rahmen der Vollversammlung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) zum ersten Mal die gemeinschaftliche Auszeichnung "Partner der Reserve" verliehen.**

Der neue Preis würdigt Arbeitgeber, die sich in besonderer und vorbildlicher Weise für den Reservistendienst in der Bundeswehr einsetzen. Denn die Bundeswehr ist nicht nur in eine bislang beispiellose Vielzahl von Auslandseinsätzen, sondern auch aktiv in die Flüchtlingshilfe in Deutschland eingebunden. Damit sie all diesen Herausforderungen weiterhin gerecht werden kann, braucht sie für ihr Back-up die Reserve. Das geht aber nur in enger Kooperation mit der Wirtschaft.

Als Anerkennung für herausragenden Einsatz ging die Auszeichnung "Partner der Reserve" heute im Hamburger Bahnhof in Berlin an

das Ingenieur-Büro Bieschof für Arbeits-, Brandschutz-, Gefahrstoff- und Umweltmanagement (Hannover), mit dem sich HsH-Absolvent Dipl.-Ing. (FH) Marco Bieschof erfolgreich selbstständig gemacht hat,

sowie die MarServices GmbH (Haag an der Amper) und die Asklepios Fachkliniken Brandenburg GmbH (Brandenburg a. d. H.).

Diese Unternehmen hatten der Empfehlungsausschuss und Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen aus zahlreichen Vorschlägen ausgewählt. Sie erhielten eine gerahmte Urkunde und einen vom Reservistenverband gestifteten Preis in Form einer durchsichtigen Stele mit Gravur und Wappen.

Ministerin von der Leyen betonte in Berlin die Notwendigkeit einer engen Kooperation zwischen Wirtschaft und Bundeswehr. Seit der Aussetzung der Wehrpflicht sei die Freistellung von Reservisten zur Unterstützung der Streitkräfte noch wichtiger geworden: "Reservistinnen und Reservisten sind für uns unverzichtbar. Denn sie stehen als Bindeglieder zwischen der Truppe und den zivilen Arbeitgebern. Diese Frauen und Männer fühlen sich uns beiden verpflichtet: Ihnen als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – aber auch uns, der Bundeswehr. In diesem regelmäßigen Austausch liegt ein gewaltiges Potenzial. Synergien, die wir gemeinsam ausloten, fördern und nutzen sollten."

Auch der Präsident des Reservistenverbandes, Roderich Kiesewetter, unterstrich diese besondere Bedeutung: "Wir können die sicherheitspolitischen Herausforderungen der kommenden Zeit nur gemeinsam bewältigen. Ich freue mich sehr, heute hier Unternehmen zu würdigen, die sich bei dieser Zusammenarbeit bereits verdient gemacht haben. Diese Arbeitgeber haben sicherheitspolitische Weitsicht bewiesen."

Aus Sicht der Unternehmen ergänzte DIHK-Präsident Eric Schweitzer: "Die Beschäftigung von Reservistinnen und Reservisten kann für die Unternehmen eine Chance darstellen. Sie profitieren davon, wenn ihre Mitarbeiter aus dem anspruchsvollen Reservistendienst neue Kenntnisse und Fähigkeiten in den Unternehmensalltag einbringen. Die Freistellung der Reservistinnen und Reservisten stellt häufig aber auch eine Herausforderung dar. Hierfür sind kreative Lösungen gefragt. Die drei heutigen Preisträger beweisen eindrucksvoll, wie mit individuell zugeschnittenen Modellen Bundeswehr und Wirtschaft gleichermaßen gewinnen können."

### Kontaktadresse Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Hochschule Hannover  
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (OeM)  
E-Mail: [oem@hs-hannover.de](mailto:oem@hs-hannover.de)  
Internet: <http://www.hs-hannover.de/oem>

---

Dagmar Thomsen

18.03.2016